

Zahlenspielerien sind keine Begründung für ein Rauchverbot

Utl.: WKÖ-Hinterleitner: Von den kolportierten 15.000 Anzeigen stammen 7.000 Anzeigen von einer Person und rund 90 Prozent von einer kleinen radikalen Gruppe =

Wien (TP/OTS) - Mit Fassungslosigkeit reagiert der Obmann des Fachverbandes Gastronomie, Helmut Hinterleitner, auf die Aussagen von Vizekanzler und Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner zur geplanten Neuregelung der Rauchergesetze. Auf Twitter und vor dem Ministerrat vergangenen Dienstag verwies Mitterlehner darauf, dass in vier Jahren rund 15.000 Anzeigen erfolgt seien und sah sich dadurch in seiner Forderung nach einem generellen Rauchverbot in der Gastronomie bestätigt.

"Was hier allerdings nicht kommuniziert wurde, ist, dass mindestens 90 Prozent der Anzeigen von einem kleinen radikalen Personenkreis stammen. Der selbsternannte 'Nichtraucher-Sheriff' Dietmar Erlacher hat nach eigenen Angaben allein in Wien 7.000 Lokale angezeigt, sein Team insgesamt 19.700", so Hinterleitner. "Auch die Tatsache, dass nahezu die Hälfte der Verfahren eingestellt werden musste - wie aus einer parlamentarischen Anfrage aus dem Jahr 2013 hervorgeht -, wird hier unter den Teppich gekehrt."

Faktum ist, dass vereinzelt sogar reine Nichtraucherlokale angezeigt wurden, weil die selbsternannten "Sheriffs" der Meinung waren, die Aufkleber seien zu klein, ungünstig positioniert bzw. nicht in der richtigen Farbe.

Es wäre wünschenswert, wenn sich der Herr Vizekanzler und Wirtschaftsminister auf die Seite der vielen kleinen Wirte stellen würde. Denn allein durch Dietmar Erlachers Aussagen können die kolportierten Zahlen nicht als Gradmesser für die Zufriedenheit der Bevölkerung mit dem Nichtraucherschutz oder als Begründung für eine Verschärfung des Nichtraucherschutzes herangezogen werden. (ES)

~

Rückfragehinweis:

Fachverband Gastronomie
Dr.iur Thomas Wolf
Telefon: +43 5 90 900 3560

Internet: <http://www.gastronomieverband.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11008/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2015-02-19/11:48

191148 Feb 15

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20150219_TPT0004